

**KG „Bunte Kuh“ Walporzheim ernannte
Anita Grimmiger, Günther Grimmiger und Brigitte Arenz
zu Ehrensenatoren**

Im Rahmen der jährlichen Weihnachtsfeier des Senats der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim wurden Anita Grimmiger (2.v.l.), Brigitte Arenz (2.v.r.) und Günther Grimmiger (3.v.r.) zu Ehrensenatoren der Gesellschaft ernannt.

Sitzungspräsident Guido Schwiperich verlas auch im Namen des 1. Vorsitzenden Hardy Mies in Anwesenheit des Senatssprechers Addi Ahrend und den übrigen anwesenden Senatsmitgliedern die Urkunden.

Günther Grimmiger ab 1953 jahrelang Elferratsmitglied und singender Büttenredner der Gesellschaft mit Gattin Anita von 1964 bis 1978, sowie heute noch aktiver Senator der Gesellschaft, zu dem er 1977 ernannt wurde. Auch ist er für seinen Wagenbau berühmt. So baute er für seine Enkelkinder Nicole und Daniel Schüller noch vor einigen Jahren, als diese Kindertollitäten der Gesellschaft waren, eigene Tollitätenwagen.

Anita Grimmiger war zusammen mit ihrer Schwester Marga Kelter verantwortlich für den Kinderkarneval Ende der siebziger und Anfang der 80er Jahre, jahrelang im Funkencorps der KG in den 50er und 60er Jahre und ebenfalls singende Büttenrednerin der Gesellschaft mit Gatte Günther von 1964 bis 1978, sowie heute noch aktive Senatorin der Gesellschaft, zu der sie 1977 ernannt wurde.

1983 Auftritt auf der Sitzung mit Tochter Judith als singende Clowns.

Anita und Günther Grimmigers waren immer wieder mit eigenen Fußgruppen und Wagen in den Walporzheimer Karnevalssumzügen vertreten. Ihre Kinder Judith Schüller und Alexandra Fuhs waren ebenfalls als Kinder aktiv im Kinderkarneval. Heute ist Judith Schüller Vorstandsmitglied der KG „Bunte Kuh“.

Brigitte Arenz zählt ebenfalls heutzutage immer noch zu den aktiven Mitgliedern der KG, dies seit fast 40 Jahren und gehört zu einer der traditionsreichsten Walporzheimer Karnevalsfamilien.

Brigitte war von 1972-83 Schriftführerin, 1971-81 bei den Funken, 1974-76

Funkenmariechen sowie heute aktive Senatorin der Gesellschaft, zu der sie 1983 ernannt wurde und ist heute noch als Büttenrednerin aktiv. Sie unterstützt den Vorstand beim Aufbau des Archivs und der Website www.kg-bunte-kuh.de mit Schriftstücken, Bildern und Accessoires aus ihren und den Unterlagen ihres Vaters. Vater Stefan, der 2001 allzu früh verstarb war von 1953 – 1983 Präsident der Gesellschaft und gehörte in dieser Zeit dem Elferrat an. Er wurde 1973 zum Ehrensitzungspräsident ernannt und erhielt 1995 die Verdienstmedaille in Gold vom RKK (Regionalverband karnevalistischer Kooperationen Rhein-Mosel-Lahn e.V.).

Bruder Rolf war 1972-1983 im Elferrat der Gesellschaft und 1984-1987 Kassenprüfer.

Die Gesellschaft kann sich an dieser Stelle nur für die jahrelange Treue und Unterstützung dieser drei Karnevalisten bedanken.

